

Anmeldung und Ausbildungsvertrag

Zwischen dem/der nachstehend genannten Schüler/in und der

Kosmetikfachschule

Beauty Swiss Group GmbH,
 Badenerstrasse 808, 8048 Zürich

Angaben zum Vertragspartner

Name	_____
Vorname	_____
Strasse	_____
PLZ-Ort	_____
Geburtsdatum:	_____
Staatsangehörigkeit:	_____
Mobil-Telefon:	_____
Beruf:	_____
E-Mail:	_____

wird folgender Vertrag geschlossen. Gegenstand des Vertrages ist der

<u>Artikel</u>	<u>Preis</u>
Medizinische Kosmetikausbildung- 12 Monate Ausbildungsbeginn: <input type="checkbox"/> 27.04.2024 <input type="checkbox"/> 14.09.2024	

Zahlungsvarianten

1. Gesamtzahlung vor dem Ausbildungsbeginn 5% Preisnachlass

Quereinsteiger / Neueinsteiger CHF 15 865.-

Kosmetiker/-innen mit einem EFZ-Abschluss, medizinisch ausgebildetes Fachpersonal CHF 13 965.-

2. Ratenzahlung während der Ausbildung

Quereinsteiger / Neueinsteiger CHF 16 700.-

Anzahlung: **CHF 4,175.-** - (Bei Anmeldung!) danach **12 Raten à CHF 1,043**

Kosmetiker/-innen mit einem EFZ-Abschluss, medizinisch ausgebildetes Fachpersonal CHF 14 700.-

Anzahlung: **CHF 3,675.-** - (Bei Anmeldung!) danach **12 Raten à CHF 918,75**

Mit der geleisteten Unterschrift erkennt der/die Teilnehmer/in die umseitig abgedruckte Allgemeine Geschäftsbedingungen (AGB, 4 Seiten), die gelesen und verstanden wurden, rechtsverbindlich an. Alle Kurs-, Anmelde- und Prüfungsgebühr sind von der Mehrwertsteuer befreit.

Ort/Datum: _____

 Unterschrift Lehrgangsteilnehmer/in

Ich habe die allgemeinen Geschäftsbedingungen verstanden und erkläre sie zum Gegenstand des Ausbildungsvertrags:

 Unterschrift Lehrgangsteilnehmer/in

 Unterschrift Vertreter der Schule/Stempel

 bei Minderjährigen Unterschrift beider Elternteile

AGB (Allgemeine Geschäftsbedingungen)

Geltungsbereich

Die nachfolgenden Geschäftsbedingungen gelten für sämtliche Ausbildungsverträge zwischen der Beauty Swiss Group GmbH, nachfolglich AMK und den Teilnehmern der Lehrgänge "Medizinische Kosmetikausbildung - 12 Monate" und "Klassische Kosmetikausbildung High-Tech-7 Monate". Abweichende Bedingungen des Teilnehmers werden nicht anerkannt, es sei denn, ihrer Geltung wurde ausdrücklich schriftlich zugestimmt.

Anmeldung

Die Kursanmeldung hat schriftlich mittels des vollständig ausgefüllten und von Ihnen unterschriebenen Ausbildungsvertrages der Beauty Swiss Group GmbH zu erfolgen. Nach gegenseitiger Unterzeichnung der Anmeldung gilt der Ausbildungsvertrag als formell abgeschlossen. Online-Anmeldungen oder telefonische Anmeldungen sind ungültig. Mit der Anmeldung bekunden Sie Ihr vorbehaltloses Einverständnis mit diesen AGB, der Ihnen ebenfalls zugestellten Schulordnung und dem Prüfungsreglement der Beauty Swiss Group GmbH. Ihre Anmeldung ist bindend und verpflichtet Sie zur Zahlung der Kursgebühr. Sie erhalten von uns innerhalb von 2 Wochen nach Eingang des Ausbildungsvertrages eine schriftliche Teilnahmebestätigung mit Rechnung für die Ausbildung.

Zahlung des Kursgeldes

Bei Überschreitung eines Zahlungszieles gerät der Teilnehmer in Verzug, ohne dass es einer besonderen Benachrichtigung durch Beauty Swiss Group GmbH bedarf. In diesem Fall ist Beauty Swiss Group GmbH jederzeit berechtigt, alle vereinbarten Zahlungsziele – auch für etwa laufende Akzepte – ausser Kraft zu setzen und die Forderung sofort fällig zu stellen (Termins Verlust). Sofern nicht ausdrücklich anders schriftlich vereinbart, hat der Teilnehmer bei Zahlungsverzug von fälligen Beträgen ein Verzugszins von 10% pro Jahr plus Mahngebühren zu entrichten. Fällt der Teilnehmer in Verzug, so ist Beauty Swiss Group GmbH berechtigt, ihn vom Besuch eines Bildungsangebots auszuschliessen. Ratenzahlung: Zahlungsvereinbarung über eine Ratenzahlung ist möglich. Modalitäten der Ratenzahlung: Bei den Ratenzahlungen oder Teilzahlungen nach und während der Ausbildung wird ein Zuschlag von 10% auf die gesamten Ausbildungskosten erhoben.

Annullierung vor Ausbildungsbeginn

Ihre Anmeldung ist verbindlich. Eine Annullierung des Lehrgangs muss schriftlich per Einschreiben an die Beauty Swiss Group GmbH, Badenerstrasse 808, 8048 Zürich erfolgen. Das Datum des Poststempels ist massgeblich. Es gelten die folgenden Fristen und Regelungen für die Auflösung des Vertrages: Bei einer Abmeldung innerhalb von 14 Tagen nach Vertragsabschluss wird nur eine Bearbeitungsgebühr in Höhe von 200 CHF fällig. Sie haben in diesem Fall das Recht auf eine vollständige Rückerstattung sämtlicher geleisteter Zahlungen, abzüglich der Kosten für bereits erhaltene Lehrbücher. Die Rückerstattung erfolgt binnen 30 Tagen ab dem Zeitpunkt des Eingangs Ihrer schriftlichen Abmeldung. Bei Abmeldungen bis 60 Tage vor Lehrgangsbeginn werden 25 % des Ausbildungspreises als Umtriebs Entschädigung einbehalten bzw. in Rechnung gestellt und geschuldet. Die verbleibende bereits geleistete Kursgebühr wird Ihnen zurückerstattet. Bei Abmeldungen bis 31 Tage vor Lehrgangsbeginn werden 50 % des Ausbildungspreises als Umtriebs Entschädigung einbehalten bzw. in Rechnung gestellt und geschuldet. Die verbleibende bereits geleistete Kursgebühr wird Ihnen zurückerstattet. Bei späteren Abmeldungen ist die gesamte Kursgebühr geschuldet, und es erfolgt keine Rückerstattung der bereits geleisteten Kursgebühr.

Nichterscheinen zum Beginn der Ausbildung oder Kündigung während des Lehrganges

Falls Sie zum Zeitpunkt des Kursbeginns nicht erscheinen oder während des laufenden Lehrgangs kündigen oder die Ausbildung abbrechen, sind die gesamte Kursgebühr geschuldet. Es erfolgt keine Rückerstattung bereits geleisteter Kursgebühren.

Kündigung oder Unterbrechung des Kurses/Lehrganges aus wichtigem Grund

Im Falle eines unverschuldeten wichtigen Grundes, wie einer längeren Krankheit oder den Folgen eines Unfalls (mit einer Absenzdauer von über 20 Ausbildungstagen pro Ereignis) sowie Schwangerschaft, können Sie auf begründetes Gesuch und unter Vorlage eines entsprechenden ärztlichen Zeugnisses von uns eine Umtriebsentschädigung in Höhe von 25% der gesamten Kursgebühr sowie die bis zum Zeitpunkt des Abbruchs aufgelaufene Kursgebühr (pro rata temporis) in Rechnung gestellt bekommen bzw. mit bereits geleisteten Kursgebühren verrechnet werden. Die Beauty Swiss Group GmbH behält sich das Recht vor, für die abschliessende Beurteilung Ihres medizinischen wichtigen Grundes einen Vertrauensarzt heranzuziehen. Ausdrücklich kein wichtiger Grund für eine Kündigung ist der Wechsel des Wohnsitzes, der Verlust des Arbeitsplatzes oder Probleme im persönlichen Umfeld.

Temporäre Abwesenheiten vom Kurs/Lehrgang

Bei vorübergehender Abwesenheit vom Unterricht aufgrund von Krankheit, Urlaub, Militärdienst, beruflichen Verpflichtungen usw. besteht kein Anspruch auf eine Reduzierung der Kursgebühr. Eine Befreiung vom Besuch einzelner Ausbildungsinhalte ist nicht möglich. Zusätzlich verweisen wir Sie bezüglich der Kontrolle von Fehlzeiten und der Zulassung zu Prüfungen während Abwesenheiten auf die spezifischen Schulordnungen und das Prüfungsreglement der Beauty Swiss Group GmbH.

Absage/Verschiebung des Lehrgangs durch die Beauty Swiss Group GmbH.

Die Beauty Swiss Group GmbH erhält sich das Recht vor, angekündigte Lehrgänge aufgrund ungenügender Beteiligung oder aus Gründen, die nicht in der Verantwortung der Schule liegen, abzusagen oder zu verschieben. In solchen Fällen werden Sie umgehend informiert. Im Falle einer Absage werden Ihnen die bereits entrichteten Gebühren vollständig zurückerstattet. Sollte der Lehrgang verschoben werden, haben Sie das Recht, innerhalb von 14 Tagen nach Erhalt der Mitteilung schriftlich vom Vertrag zurückzutreten. In diesem Fall entstehen Ihnen keine Kosten. Weitere Haftungs- und Schadenersatzansprüche sind ausgeschlossen. Die Beauty Swiss Group GmbH wird sich bemühen, ausgefallene Unterrichtsstunden aufgrund von Krankheit oder anderen unvorhergesehenen Umständen seitens der Lehrkräfte nachzuholen. Ein Rechtsanspruch darauf oder auf eine Ermässigung der Kursgebühr besteht jedoch nicht.

Haftung

Die Beauty Swiss Group GmbH übernimmt keine Haftung für Körper- und Sachschäden, die durch Dritte verursacht werden, sowie für Verlust oder Diebstahl mitgebrachter Gegenstände. Alle von Beauty Swiss Group GmbH organisierten Kurse und Veranstaltungen schliessen wir jegliche Haftung für entstandene Schäden aus. Jeder Teilnehmer trägt während des Seminars die volle Verantwortung für sich selbst und ist somit für eine ausreichende Versicherungsdeckung verantwortlich. Er sichert zu, sich in einem guten gesundheitlichen und körperlichen sowie auch seelischen Zustand zu befinden. Das Benutzen der Kursräumlichkeiten erfolgt auf eigene Gefahr. Für Verlust oder Diebstahl von eingebrachten Gegenständen wird keine Haftung übernommen. Vergessene Gegenstände müssen bis an einem noch vorgegebenen Termin persönlich abgeholt werden. Jeder Teilnehmer trägt die volle Verantwortung für seine Art des Erlebens, sowie für alle Handlungen innerhalb und ausserhalb der Gruppe, kommt für etwaige von ihm verursachte Schäden auf und stellt den Veranstalter und Gastgeber von Haftungsansprüchen frei. Schadensansprüche – gleich aus welchem Rechtsgrund – sind ausgeschlossen. Dies gilt bei Apparativen Behandlungen im Bereich der apparativen Kosmetik. Die Haftung für unvorhersehbare Schäden wird ausgeschlossen. Eine Haftung unsererseits für Personen-, Sach-, Vermögens- und Gesundheitsschäden ist ausgeschlossen. Dies gilt auch für Hilfspersonenhaftung im Sinne von Art. 55 und Art. 101 OR. Der Haftungsausschluss, gilt auch für die persönliche Haftung sämtlicher Angestellten, Arbeitnehmer, freier oder angestellter Mitarbeiter oder Erfüllungsgehilfen von Beauty Swiss Group GmbH. Dies gilt auch für nicht vorhersehbare Schäden und solche, die nicht im Verantwortungsbereich von Beauty Swiss Group GmbH liegen oder die durch Mitwirkung Dritter entstanden sind. Der Versicherungsschutz, insbesondere Unfall- und Haftpflichtversicherung, liegt in der Verantwortung jeder Teilnehmerin/jedes Teilnehmers. Um unvorhergesehene Ereignisse finanziell abzudecken, empfehlen wir den Abschluss einer entsprechenden Versicherung.

Externe Module-Sachkundenachweis gemäss V-NISSG für 12 Monaten Ausbildung

Der Sachkundenachweis wird gemäss V-NISSG von zugelassenen externen Prüfstellen durchgeführt. Zur Erlangung des Sachkundenachweises sind die nötigen Module bei der externen Prüfstelle zu absolvieren, und die entsprechenden Prüfungen müssen bestanden werden. Die Zulassungsvoraussetzungen und Unterrichtspläne werden von den externen Anbietern eigenständig festgelegt. Um den Sachkundenachweis zu erlangen, sind bei den externen Prüfstellen drei Module zu absolvieren: ein Grundlagenmodul, ein Technologiemodul und ein BKF-Modul. Wir unterstützen ausschliesslich bei der Erlangung eines BKF-Moduls Ihrer Wahl. Weitere BKF-Module können auf eigene Kosten erworben werden. Die Ausbildung kann je nach individueller Vorbildung und der gewählten von uns Prüfstelle variieren. Die Kosten für den gesamten Lehrgang zur Erlangung des BKF-Moduls werden von uns übernommen, sofern alle Prüfungen bei der ersten medizinische Kosmetik-Ausbildung erfolgreich abgeschlossen werden. Sollte es erforderlich sein, Module zu wiederholen, liegt die Beschaffung eines eventuellen Sachkundenachweises in Eigenverantwortung und auf eigene Kosten des Teilnehmers, unabhängig von unserer Schule. In diesem Fall wird seitens unserer Schule der Vertrag als erfüllt angesehen, und es erfolgt keine weitere Kostenübernahme. Diese Regelung umfasst auch die Gebühren für Wiederholungsprüfungen.

Datenschutz

Mit dieser Datenschutzerklärung informieren wir, welche Personendaten wir im Zusammenhang mit unseren Aktivitäten und Tätigkeiten einschliesslich unserer Website bearbeiten. Wir informieren insbesondere, wofür, wie und wo wir welche Personendaten bearbeiten. Wir informieren ausserdem über die Rechte von Personen, deren Daten wir bearbeiten. Für einzelne oder zusätzliche Aktivitäten und Tätigkeiten können weitere Datenschutzerklärungen sowie sonstige rechtliche Dokumente wie Allgemeine Geschäftsbedingungen (AGB), Nutzungsbedingungen oder Teilnahmebedingungen gelten. Kontaktadressen: Verantwortung für die Bearbeitung von Personendaten: Alla Napirey, Beauty Swiss Group GmbH, Badenerstrasse 808, 8048 Zürich. Begriffe und Rechtsgrundlagen- Begriffe: Personendaten sind alle Angaben, die sich auf eine bestimmte oder bestimmbare natürliche Person beziehen. Eine betroffene Person ist eine Person, über die wir Personendaten bearbeiten. Bearbeiten umfasst jeden Umgang mit Personendaten, unabhängig von den angewandten Mitteln und Verfahren, beispielsweise das Abfragen, Abgleichen, Anpassen, Archivieren, Aufbewahren, Auslesen, Bekanntgeben, Beschaffen, Erfassen, Erheben, Löschen, Offenlegen, Ordnen, Organisieren, Speichern, videoüberwacht, Verändern, Verbreiten, Verknüpfen, Vernichten und Verwenden von Personendaten. Der Schulbereich wird zum Personen- und Sachschutz aus Sicherheitsgründen videoüberwacht. Mit Buchung eines Kurses/Workshops/Unterrichts und/oder mit Betreten der Räumlichkeiten erklärt sich jede Person mit der Videoüberwachung einverstanden. Berechtigte Interessen, die verfolgt werden: Schutz von Eigentum und Vermögen; Schutz von Mitarbeitern, Kunden und Besuchern; beim Verdacht von Straftaten zum Zwecke der Beweissicherung und Straftatverfolgung. Die Datenverarbeitung erfolgt auf Grundlage von Verordnung zum Bundesgesetz über den Datenschutz zu den folgenden Zwecken: Wahrnehmung des Hausrechtes; Verhinderung und Aufklärung von Straftaten (insbesondere Diebstahl, Überfälle, Betrug, Beschädigungen, Vandalismus), Personen- und Sachschutz. Die Aufnahmen werden nach einem gewissen Zeitraum automatisch gelöscht. Ansprechpartner ist Geschäftsführer der Beauty Swiss Group GmbH. Rechtsgrundlagen Wir bearbeiten Personendaten im Einklang mit dem schweizerischen Datenschutzrecht wie insbesondere dem Bundesgesetz über den Datenschutz (Datenschutzgesetz, DSG) und der Verordnung über den Datenschutz (Datenschutzverordnung, DSV). Art, Umfang und Zweck: Wir bearbeiten jene Personendaten, die erforderlich sind, um unsere Aktivitäten und Tätigkeiten dauerhaft, nutzerfreundlich, sicher und zuverlässig ausüben zu können. Solche Personendaten können insbesondere in die Kategorien von Bestandes- und Kontaktdaten, Browser- und Gerätedaten, Inhaltsdaten, Meta- bzw. Randdaten und Nutzungsdaten, Standortdaten, Verkaufsdaten sowie Vertrags- und Zahlungsdaten fallen. Wir bearbeiten Personendaten während jener Dauer, die für den jeweiligen Zweck bzw. die jeweiligen Zwecke oder gesetzlich erforderlich ist. Personendaten, deren Bearbeitung nicht mehr erforderlich ist, werden anonymisiert oder gelöscht. Wir können Personendaten durch Dritte bearbeiten lassen. Wir können Personendaten gemeinsam mit Dritten bearbeiten oder an Dritte übermitteln. Bei solchen Dritten handelt es sich insbesondere um spezialisierte Anbieter, deren Leistungen wir in Anspruch nehmen. Wir gewährleisten auch bei solchen Dritten den Datenschutz. Wir bearbeiten Personendaten grundsätzlich nur mit Einwilligung der betroffenen Personen. Sofern und soweit die Bearbeitung aus anderen rechtlichen Gründen zulässig ist, können wir darauf verzichten, eine Einwilligung einzuholen. Wir können Personendaten beispielsweise ohne Einwilligung bearbeiten, um einen Vertrag zu erfüllen, um rechtlichen Verpflichtungen nachzukommen oder um überwiegende Interessen zu wahren. In diesem Rahmen bearbeiten wir insbesondere Angaben, die eine betroffene Person bei der Kontaktaufnahme – beispielsweise per Briefpost, E-Mail, Instant Messaging, Kontaktformular, Social Media oder Telefon – oder bei der Registrierung für ein Nutzerkonto freiwillig an uns übermittelt. Wir können solche Angaben beispielsweise in einem Adressbuch, in einem Customer-Relationship-Management-System (CRM-System) oder mit

vergleichbaren Hilfsmitteln speichern. Wenn wir Daten über andere Personen übermittelt erhalten, sind die Übermittelnden Personen verpflichtet, den Datenschutz gegenüber diesen Personen zu gewährleisten sowie die Richtigkeit dieser Personendaten sicherzustellen. Wir bearbeiten ausserdem Personendaten, die wir von Dritten erhalten, aus öffentlich zugänglichen Quellen beschaffen oder bei der Ausübung unserer Aktivitäten und Tätigkeiten erheben, sofern und soweit eine solche Bearbeitung aus rechtlichen Gründen zulässig ist.

Aufzeichnung von Prüfungen

Prüfungen werden zu Bewertungszwecken sowie zur Überprüfung von unlauteren Handlungen nach Abs. 2 a von Art. 13 DSG aufgezeichnet. Die Aufzeichnungen werden bis zum Ende der Rekursfrist bzw. bis zum rechtskräftigen Abschluss eines allfälligen Rekursverfahrens aufbewahrt und anschliessend gelöscht. Für den Fall einer festgestellten unlauteren Handlung gemäss Art. 13 DSG behält sich die Beauty Swiss Group GmbH das Recht vor, die Aufnahme für die weitere Beweislegung zu speichern, bis allfällige juristische Folgen abgeschlossen sind. Durch die verbindliche Anmeldung erklären Sie sich mit den nachstehenden Bedingungen sowie unserer Datenschutzerklärung einverstanden.

Urheberrechte

An Schulungsmaterial, der gesamten Software und ähnlichen Unterlagen behält sich die Kosmetikschule das Eigentums- und Urheberrecht vor. Ohne schriftliche Einwilligung dürfen sie Dritten nicht zugänglich gemacht werden, was auch für die Erstellung von Kopien jeglicher Form gilt. Sie dürfen weder für eigene Schulungen verwendet noch im Internet in irgendeiner Form publiziert, noch ohne Erlaubnis der Schulleitung kopiert werden.

Video- und Audio Aufnahmen

Ohne ausdrückliches Einverständnis der Schule (schriftlich) dürfen in sämtlichen Räumlichkeiten der Schule keine Video- oder Audio-Aufnahmen gemacht werden.

Gerichtsstand

Es gelten die Bestimmungen des schweizerischen Rechtes. Erfüllungsort und ausschliesslicher Gerichtsstand ist Zürich. Korrespondenzadresse nur: Beauty Swiss Group GmbH, Badenerstrasse 808, 8048 Zürich.